

Vertiefungsmodule

Die Vertiefungsmodule fokussieren spezifische Methoden der Beteiligung. Wege, möglichst alle Betroffenen einzubeziehen, werden analysiert. Methoden für unterschiedliche Veranstaltungsformate werden vorgestellt und ausprobiert.

11./12.11.2021	Moderation in Beteiligungsprozessen
29./30.11.2021	Großgruppenmethoden der Bürgerbeteiligung
17.02.2022	Konsensorientierte Moderation
07.04.2022	Beteiligung der sogenannten „stillen Gruppen“
27./28.04.2022	Praxistag – Impulse, Austausch und Reflexion
18.05.2022	Digitale Mitwirkung (E-Partizipation) – Chancen und Grenzen digitaler Bürger- und Stakeholderbeteiligung
01./02.06.2022	Mediation als Ansatz der Konfliktbearbeitung

Weitere Informationen erhalten Sie auf:
www.diefuehrungsakademie.de

Veranstalter



Eine Initiative der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, Gisela Erler. Gefördert von der Landesregierung Baden-Württemberg.

Kooperationspartner



Schwäbisch Gmünd

Veranstaltungsort

Moderationszentrum der Führungsakademie
Königstraße 10 a · 70173 Stuttgart

Ansprechpartnerinnen

Maren Brändle, Seminarorganisation
T 0711 33500080
maren.braendle@fuehrungsakademie.bwl.de

Tina Riede, Lehrgangsführung
T 0711 33500062
tina.riede@fuehrungsakademie.bwl.de

Führungsakademie Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts
Hans-Thoma-Straße 1 · 76133 Karlsruhe
T 0721 926-6610
poststelle@fuehrungsakademie.bwl.de
www.diefuehrungsakademie.de



Bürgerbeteiligung

Seminarangebot 2021/2022

www.diefuehrungsakademie.de

Es geht ums Ganze.

Seminarangebot „Bürgerbeteiligung“

Das Seminarangebot richtet sich an Vertreter/-innen aus Politik und Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger. Es vermittelt theoretische Grundlagen sowie praktische Erfahrungen der Bürgerbeteiligung und fördert den Erfahrungsaustausch und Perspektivwechsel. Eigene Vorhaben werden analysiert, weiterentwickelt und reflektiert. Alle Seminare können einzeln gebucht oder als Lehrgang mit den Zertifikatsabschlüssen „Bürgerbeteiligung“ bzw. „Bürgerbeteiligung Plus“ abgeschlossen werden.



Grundmodule

Modul 1: Mitwirkung und Bürgerbeteiligung. Eine Einführung

Bürgerbeteiligung ist eine hochaktuelle, auch komplexe und herausfordernde Aufgabe. Städte, Verwaltungen und Politik beschäftigen sich aktiv mit Beteiligung. Bürgerinnen und Bürger engagieren sich und suchen nach neuen Wegen der Mitwirkung. Es gibt eine Vielzahl an Beteiligungsthemen und -verfahren und inzwischen auch viele Erfahrungen damit.

Das Seminar bietet eine praxisnahe Einführung.

Inhalte: Qualitätskriterien für Bürgerbeteiligung/Möglichkeiten und Grenzen von Bürgerbeteiligung/Anlässe, Instrumente und Methoden im Überblick/Informationen zum Seminarangebot Bürgerbeteiligung

Termin: 20.09.2021

Modul 2: Direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligung und direktdemokratische Verfahren sind zentrale Ansätze einer partizipativen Demokratie. Die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Beteiligung haben sich in Baden-Württemberg verändert, beispielsweise in der GemO und durch die VwV Öffentlichkeitsarbeit. Hier geht es um die rechtlichen Aspekte direkter und kooperativer Demokratie, um Beteiligungsanlässe und die Auswahl der zu Beteiligenden.

Das Seminar gibt Antwort auf die Frage: „Wann und wie beteiligen?“

Inhalte: Partizipationsrechte/Verfahrensrechtliche Rahmenbedingungen/Rolle der direkten Demokratie/Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene/Beteiligungsanlässe und -strategie in Baden-Württemberg/Zusammenspiel förmlicher und nicht-förmlicher Verfahren/Beteiligungsscoping, Akteurs-Analyse

Termin: 07./08.10.2021

Modul 3: Führung und Steuerung von Beteiligungsprozessen

Führungskräfte der Landes- und Kommunalverwaltungen tragen besondere Verantwortung für die Durchführung von

Beteiligungsprozessen. Beteiligungsprojekte bedürfen einer Beteiligungsstrategie und -struktur sowie einer transparenten Einbindung der Öffentlichkeit. Gleichzeitig bewirken Beteiligungsprozesse Veränderung beispielsweise im Verhältnis von Verwaltung und Bürger/-innen oder innerhalb der Verwaltung.

Das Seminar gibt Antwort auf die Frage: „Wie wird ein Beteiligungsprozess aufgesetzt?“

Inhalte: Aufbau, Struktur und Phasen von Beteiligungsprozessen/Projekt- und Prozessmanagement/Rolle und Aufgabe der Führung/Reflexion der eigenen Strukturen/Beteiligung als Change-Prozess

Termin: 18./19.01.2022

Modul 4: Kommunikation und Pressearbeit in Beteiligungsprozessen

Beteiligung ist Kommunikation. Erfolgreiche Beteiligung setzt ein gutes Kommunikationsmanagement voraus. Die Kommunikationsstrategie stimmt Zielgruppen, Inhalte, Botschaften, Instrumente und Zeitpunkte aufeinander ab. Um nach außen wirksam aufzutreten zu können, ist zudem eine ressortübergreifende Absprache wichtig.

Das Seminar gibt Antwort auf die Frage: „Wie gelingt Kommunikation in Beteiligungsprozessen?“

Inhalte: Kommunikationsmanagement und Kommunikationsstrategie/Kommunikation in den verschiedenen Projektphasen/Verständlich kommunizieren/Umgang mit Kampagnen/Instrumente der Pressearbeit/Anwendungsbeispiele

Termin: 23.03.2022